



Kinder lernten im Theater Papier zu machen

240 Kilo Papier verbraucht jeder Bundesbürger jährlich im Durchschnitt. Kindergärten und Schulen verwenden lediglich zehn Prozent Recycling-Papier. „Hier müssen wir ansetzen und den Kindern zeigen, wie's anders geht“, sagte Andrea Riedinger vom Abfallwirtschaftsbetrieb des Landratsamts gestern im Bürgerhaus Bierlingen. Dort gastierte das Rotznasentheater, das die ganze Woche schon im Kreis aufklärend unterwegs war. Die Gruppe aus der Pfalz

thematisiert in ihrem Stück „Papier, Papa, Tralala“ den zu hohen Papierverbrauch. Elf Klassen aus der Grundschule Starzach mit 240 Kindern waren ins Bürgerhaus gekommen und sahen, wie sich Prinzessin Tralala (links) gar sehr grämen musste. Ihr Geburtstagsfest stand an. Einladungen brauchte sie dafür, Girlanden, Malhefte und Papierblumen. Doch im ganzen Königreich gab es kein Papier mehr. Nur ein Wald stand noch, die anderen sind schon umgehauen. Also

schrift sie mit Kumpan und Musketier Louis (rechts) zur Tat: Da wurde flugs Altpapier gesammelt und mit tatkräftiger Unterstützung aus dem Publikum in Fetzen gerissen, da wurde eingeweicht, abgeschöpft (Bild), gepresst und ausgewellt. Schon hing frisch recyceltes Papier zum Trocknen an der Wäscheleine. Bei Konrektorin Andrea Hermann wirkte dies schnell: „Wir wollen beim nächsten Mal zum Kopieren Umweltpapier bestellen.“

kal / Bild: Löffler